

Abonnement

für Halle vierteljährlich 2 M., durch die Post bezogen 2 M. 50 Pf.; monatlich 1 M. 67 Pf., 1 monatlich 84 Pf., excl. Postgeb.

Befellungen werden von allen Reichs-Postanstalten angenommen.

Für die Redaction verantwortlich: Otto Gendel in Halle.

Saale-Zeitung. (Der Bote für das Saalkthal.)

Sechshunderter Jahrgang.

Inserate

werden pro Spalte ober deren Raum mit 20 Pf., für Halle mit 15 Pf. berechnet und in der Expedition, von weiteren Annehmlichkeiten und allen Anzeigen-Expositionen angeschlossen.

Expedition: Halle a. d. S., Neue Promenade 1.

Nr. 57.

Halle a. d. Saale, Mittwoch den 8. März

1882.

Politische Uebersicht.

Die Wiener „Presse“ erklärt die Nachricht von einem Präliminar-Uebereinkommen zwischen der österreichischen Regierung und der Gruppe Bodenreibrat für die Teilnahme der Länderbank wegen Bedrohung des Deficits des Jahres 1882 für unrichtig mit dem Hinweis, dass hierüber bisher nach keiner Richtung hin irgend welche Besprechungen stattgefunden hätten.

Die englische Regierung beantragte am Montag im Ober- und im Unterhaus den Erlaß einer Glückwunschsadresse an die Königin aus Anlaß ihrer Errettung aus Lebensgefahr. Am Sonntag fanden aus dem nämlichen Anlaß in sämtlichen Kirchen der Hauptstadt und der Provinzen öffentliche Dankgebete statt.

Die russische „Moskauer Zeitung“ meldet, daß man in Wilna eine politische Bewegung auf die Spur gekommen sei. Die Universität Gorkow ist wieder eröffnet worden.

Nach erfolgter Proclamation des Fürsten Milan zum Könige von Serbien begaben sich, wie telegraphisch aus Belgrad berichtet wird, sämtliche Deputirte zu dem Fürsten, um denselben den Willen des Volkes mitzutheilen.

Deutsches Reich.

Berlin, 6. März. Der Kaiser besuchte Sonntag Abend die Vorstellung im Victoria-Theater. Am Sonntag Vormittag erledigte der Kaiser Regierungsgeschäfte und nahm einige Vorträge entgegen.

Berlin, 6. März. Der preussische Volkswirtschaftsrath trat heute in Verbindung des Staatssecretärs v. Wölffler unter dem Vorsitz des Directors Wolff aus dem Reichsamt des Innern zur Beratung der Vorlage über die Krankenversicherung der Arbeiter ein.

den Volkswirtschaftsrath auf, sich gegen das Tabakmonopol zu erklären.

Berlin, 6. März. S. M. S. „Stoich“, 16 Geschütze, Commandant Corvetten-Capitän Gismoda v. Buchholz, ist am 31. Jan. c. in Bangkok eingetroffen.

Das Staatsministerium hat beschlossen, den Wittgliebern des Volkswirtschaftsraths freie Hin- und Rückfahrt auf den Eisenbahnen zu gewähren.

Der „Protestantischen Correspondenz“ wird aus Deiffau geschrieben:

„In Deiffau tagte die anhaltische Landesynode. Ihre Geschäfte betreffen die Regulirung der Kirchengelbe und der Kirchenverwaltung. Die Synode der Union in Weiskirchen hat den Antrag eingebracht, die Kirchenverwaltung der Union zu reformiren.

Karlshafen, 6. März. (Telegr.) Nach dem heute veröffentlichten Bericht war das Befinden des Großherzogs in der vergangenen Woche fortwährend herablassend.

Heinrich Schliemann und seine Sammlungen.

Die Alterthümer, die der unermüdete Durchforscher von Mykara während zweier Ausgrabungsperioden von 1871 bis 1878-79utage gezeichnet und durch Schenkung vom vorigen Jahre der Reichshausmacht seiner ihm unverzogen geliebten Gemahlin für immer einverleibt hat, finden sich nunmehr in dem nach ihm benannten Special-Museum ausgestellt.

fällig zusammengelegt worden ist. Daneben und darunter aber tauchen nicht nur ihre Dyr- und Fingerringe empor, auf welchen Sammet gelagert, entfallen für der reiche Königschatz, — reich an Zahl und Goldwerth der Stücke, unendlich reicher aber seiner historischen Bedeutung nach.

Wenn auf der abgeplatteten Kante des sammetgepolsterten Gehells oder haben die Gefäße aus Edelmetall ihre Plätze gefunden, der Herr Herrmannsches Bild bildet der zwoelenteilige, der Herr Herrmannsches Bild bildet der zwoelenteilige, der Herr Herrmannsches Bild bildet der zwoelenteilige.

Frühjahrs- und Sommer-Umhänge

in den neuesten Facons
von billiger bis zur hochfeinsten Ausführung empfangen

Neue & Fuchs

(Nachfolger von J. Heilfron & Co.), gr. Steinstr. 64.

Dampflug-Arbeiten.

Zur Frühjahrs-Cultur übernehme ich die Ausführung von Dampf-
cultur-Arbeiten mit neuesten Fowler'schen Dampfflug-Apparaten des Zwei-
Maschinen-Systems und neuesten Flug-, Grubbers- und Krümmer-Geräthen.
Dampf-Krümmern zu 4 Mark per Morgen liefert eine ganz vorzügliche Cultur.
Sobald Aufträge eintreffen

S. Mantle,
Dampfflug-Unternehmer.

Den Herren Landwirthen empfehle zum bevorstehenden Frühjahr unsere
Drillmaschinen (Schöpfradsystem)
in verschiedenen Reihenweiten mit Vorder- sowie mit Hintersteuer.
Aufmaschinen zu jeder Frucht zu benutzen mit beweglichen so-
wie auch festen Rademeisen.

A. Leopold & Oelmichen,
Schkeuditz.

Polster-, Tapezier- und Decorations-Arbeiten
fertig in jeder Hinsicht solid und gut
G. Frauendorf, Schulgasse 2a.

Die Droguen-Handlung
von **Joh. Büdefeldt, Rannischstr. 24.**
empfiehlt nach englischer Art dargestellte Stempelfarbe und selbst bereitete
Tinten, als: roth, grün, blau, tiefschwarz und Copir-Tinte zu soliden
Preisen. NB. Wiederverkäufer werden g. l. und bei hohem Rabatt.

Ganz weißen Schellack,
vollständig löslich in Spiritus, empfiehlt
Joh. Büdefeldt, Apotheker.

Hauptdepot von Staßfurter Badesalz.
Einem hochgeehrten Publikum von Halle und Umgegend zeige ich hier-
durch ganz ergebenst an, daß mir unter heutigem Datum von Herrn **Otto**
Baumeler, Salz-Grüßhandlung in Staßfurt, das **Stempelpot** von
Staßfurter Badesalz für Halle und Umgegend übergeben worden ist, und
bitte ich, sich bei vorkommenden Fällen an mich wenden zu wollen. Außerdem
will ich noch bemerken, daß das zu einem Stabe nützliche Badesalz nur 5-15 &
kostet. Zu jeder mündlichen Erklärung bin ich stets gern bereit und zeichne
Halle a/S., den 24. Febr. 1882. Hochachtungsvoll
Joh. Büdefeldt, Droguist und Apotheker,
Rannischstraße 24.

Böhmische Braunkohlen
aus den **Duxer Kohlenwerken „Union“**, prima Salon-Bech-
stankohle, sowie aus dem **Gräflich Waldstein'schen „George-
Schacht“**, hochfeine Marke, empfehlen und liefern als Vertreter
obiger Werke zu **Grubenpreisen**
Ed. Lincke & Ströfer,
Mühlgraben 1.

Griechische Weine
1 Strohköse mit 12 ganzen Flaschen in
12 ausgewählten Sorten von Cephalonia,
Corinth, Saktos und Santonio versendet -
Flaschen u. Kisten frei - zu **19 Mark**
J. F. MENZER, Neckargemünd, Ritter des Kön. Gr.
Erlaubs-Nr. 628

Kunst-Auction in Hannover.
Die Kunst- und Gemälde-Sammlungen
des Herrn **Ludwig Herhold in Hannover**
kommen am **27. bis 31. März 1882** in Hannover unter Leitung des
Unterzeichneten zur Versteigerung. Illustrierte Kataloge (1234 Nummern) sind
zu haben.
J. M. Heberle (H. Lempertz' Söhne) in Köln.

Vieh- und Inventar-Auction.
Im Gottlieb Schmidt'schen Ackergut in Derspeßen bei
Wernberg sollen
Montag den 13. März d. J. von Vorm. 10 Uhr ab
wegen Auftrags der Wirtshaus
4 Ackerparzellen, darunter 2 hochjährige, 6 Milchkuhe, 7 Ferkeln,
3 Schweine, 1 halberdecker, 1 Ferkel, 1 Schilling, 2 Acker-
wagen, 1 Sandreilmachine, Härtelmaschine, Kornfeg, Pflüge,
Eggen, Wägen, sowie die sonstigen zur Landwirtschaft gehörigen
Geräthe und verschiedene Futtermittel
öffentlich meistbietend unter den im Termine bekannt zu machenden
Bedingungen verkauft werden.

Privat-Handels-Lehr-Anstalt,

HALLE a. S., gr. Ulrichstrasse 35, I.
Gegründet 1874.

Allen empfohlen, die eine gezielte Fachbildung suchen, speciell den die
Schulen verlassenden jungen Leuten, beaufs. Abschluss ihrer Ausbildung und
Vorbereitung für den Handelsstand.

Die Lehre allein thut es nicht!

Das Ziel der Anstalt (abgeschlossene Kaufm. Bildung) wird erreicht in 3-6 monatlichen Cursum. Das Reife-
Zeugnis des Instituts berechtigt zur Annahme einer salarirten Stellung im kaufm.-gewerblich. Berufswesen. — Theorie
und Praxis geht Hand in Hand. **Lehr-Corur.**
Disciplin: Handels-Correspondenz (Deutsch, Englisch, Französisch) — kaufm. Arith-
metik. — Buchführung. — Handels- und Wechselrecht. — Handels-Geographie. —
Stenographie nach Stolze. — Allgemeine Comptorkunde.

Special-Abtheilung:

Vorbereitung für das Einjährig-Freiwilligen Examen.

Bestes Resultat garantiert. — Stellen-Nachweis für die Zöglinge der Anstalt. — Beste Referenzen. — Vor-
zügliche billige Pension im Hause (Familien-Anschluss). — Prospekte. — Anmeldungen jetzt erbeten.

Hermann Kühne, Director.

Seminar für Kindergärtnerinnen.

Anmeldungen junger Damen zu dem am 17. April b. ginnenden
neuen Cursum nimmt bis zum 5. April entgegen
Marie Wollmann,
gevr. Lehrerin u. Vorsteherin eines Kindergartens in Halle a/S., Karstr. 17.

Provinzialverband gewerbetreibender Bäcker der Provinz Sachsen, Anhalt u. Thüringen.

Eltern und Vormünder, deren Kinder Lehr-Platzbedürfnisse die Bäcker-
profession erlernen sollen, werden gebeten, dieselben nur zu lödlichen Bäckermeistern
in die Lehre zu geben, welche einer Zünng angehören, die Mitglied obigen
Provinzial-Verbandes ist und somit dem Centralverbande gewerbetreibender
Bäcker „Germania“ in Berlin angehört. Ausgewählte Lehrlinge von diesen
Bäckermeistern erhalten von der Prüfungs-Commission nach bestandener Prüfung
einen Lehrlings- und ein Arbeitsbuch dieses Verbandes. Gehten ohne diese ge-
nannten Legitimationen bitten von feinem Verbands- resp. Zünngmeister in
Arbeit genommen werden, auch haben sie während der Wanderzeit auf die
von den Zünngen ausgehenden Reiseunterstützungen keinen Anspruch.
Magdeburg, im März 1882. Der Vorstehende **W. Niemann.**

Dienstag den 11. März pünktlich 6 Uhr
Concert der Singakademie
im Saale der Volksschule.

Josua, Oratorium von Händel.

Soll: Fr. Marie Beck, Fr. Agathe Bräuncke, Concertsängerinnen
aus Magdeburg, Herr Hauptstein, Köniel, Domkammer aus Berlin,
Herr Scheidtmantel, Gr.-Herzog, Hofopernsänger aus Weimar.

Eintrittskarten zu 2 Mark und Texte zu 10 Pfg. sind bei Herrn **Karm-
rott**, Bräunerstrasse 19, zu haben.

Zum Waschen, Färben und
Modernisieren der
Strohhüte
empfiehlt sich
W. Pospichal,
Reichsstraße 14.

Gesangbücher
für Stadt- und Landgemeinden
in dauerhaften eleganten wie einfachen
Gebänden empfiehlt
Heinrich Gundlach, Hall,
32. Breitestraße 32.

Die Hutfabrik
von
August Berger
empfiehlt ihre
Strohhat-Wäsche
ergebenst.

Caffee: gelb Java,
arab. Ceylon, grün Java
9 1/2 Pfund netto für M. 10,65.
52 —
fein Cambinas, trinit. sehr reell
9 1/2 Pfund netto für M. 8.—
50 —
erlassen, einchl. Zoll, Porto u. Fracht
Ludw. Harling & Co., Hamburg,
Caffee-Import- und Export-Gesellschaft.

Schiefertafeln.

Billigste Bezugsquelle für Schiefer.
S. B. ab Halle Schopf u. 2. A. 50 a. an.
Preis-Contour über Brief und
Tafeln sende franco.
G. E. Krause, Feypgr. 31 a. Ch.

Bettfedern und Daunen

in anerkannt guten Qualitäten,
à Pfund 80 &, 1,20, 1,50, 2 und
2,50 &, allermeist zur Hälfte
Daunen nur 3 & 50 &

Fertige Betten

complett (Ober- und Unterbett und
Riemen) nur 7 1/2 Thlr.
Serrich'sche Betten
14, 16 und 18 Thlr.
S. Bucky
42. Schmeerstraße 42.

Creditverein Cönnern

Thorwest, Nägler & Co.
Einige Aktien dieses Instituts zu
verkaufen und Pfanden erbeten
H. S. 192 an Hasenstein
& Vogler, Halle a/S.

Familien-Nachrichten.

Franz Knauth,
Eugenie Knauth geb. Nissen,
Berechthigte.
St. Petersburg,
20. Februar (4. März) 1882.

Todes-Anzeige.

Heute Morgen starb nach langen
schweren Leiden unter lieber guter Vater,
Schwieger- und Großvater, der Sanitäts-
beamter **W. Rheatus** (Hospitalist).
Dieses Freunden und Bekannten zur
Nachricht. Um stillen Beileid bitten
Die Hinterbliebenen.

Dank

Für die allseitige und innige Theil-
nahme an dem schweren Verluste, wel-
chen wir durch den Tod meines un-
geliebten Vaters, unteres aller Alles
geliebten Vaters, des Lehrers **Albert**
Thieme, erlitten haben, lagen wir
hiermit unsern innigsten Dank.
Cönnern, den 5. März 1882.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Für den Sargkasten bereitwilligst
H. Thiel in Halle.

Mit Beilagen.

Halle. Druck und Verlag von Otto Sende.